

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](http://bundeskanzleramt.gv.at)

Dr. Brigitte Bierlein  
Bundeskanzlerin

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BKA-353.110/0033-IV/10/2019

Wien, am 21. Juni 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. April 2019 unter der Nr. **3355/J** an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Folgeanfrage: Kosten für externe Legistik“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 4:**

- *Für welche Gesetzesvorhaben wurden seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode externe Expert\_innen beauftragt? Bitte jeweils um gesonderte Auflistung pro Ministerialentwurf bzw. Regierungsvorlage.*
  - a. *Welche natürlichen oder juristischen Personen wurden als externe Expert\_innen für welche Gesetzesvorhaben beauftragt?*
  - b. *Wie hoch ist der finanzielle Aufwand, der seit Beginn der Legislaturperiode für die Beauftragung externer Expert\_innen getätigt wurde?*
- *Für welche Gesetzesvorhaben wurde seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode die Erstellung von externen Gutachten beauftragt? Bitte jeweils um gesonderte Auflistung pro Ministerialentwurf bzw. Regierungsvorlage.*
  - a. *Welche natürlichen oder juristischen Personen wurden als externe Gutachter\_innen für welche Gesetzesvorhaben beauftragt?*

- b. *Wie hoch ist der finanzielle Aufwand, der seit Beginn der Legislaturperiode für externe Gutachten getätigt wurde?*
- c. *Werden diese Gutachten veröffentlicht?*
- d. *Wenn ja, wo?*
- e. *Wenn nein, warum nicht?*
- f. *Wenn nein, ist geplant, sie in naher Zukunft zu veröffentlichen?*
- g. *Welche Gutachten sollen in naher Zukunft in Auftrag gegeben werden? Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer\_in und Kosten.*
- *Für welche Gesetzesvorhaben wurde seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode die externe Erstellung von Formulierungsvorschlägen für Ministerialentwürfe bzw. Regierungsvorlagen in Auftrag gegeben? Bitte jeweils um gesonderte Auflistung pro Ministerialentwurf bzw. Regierungsvorlage.*
  - a. *Welche externen natürlichen oder juristischen Personen wurden für die Erstellung von Formulierungsvorschlägen welcher Ministerialentwürfe bzw. Regierungsvorlagen beauftragt?*
  - b. *Wie hoch ist der finanzielle Aufwand, der seit Beginn der Legislaturperiode für die externe Erstellung von Formulierungsvorschlägen getätigt wurde?*
- *Für welche Gesetzesvorhaben wurden seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode externe Ausarbeitungen von Gesetzesentwürfen in Auftrag gegeben? Bitte jeweils um gesonderte Auflistung pro Ministerialentwurf bzw. Regierungsvorlage.*
  - a. *Welche externen natürlichen oder juristischen Personen wurden für die Ausarbeitung welcher Gesetzesentwürfe beauftragt?*
  - b. *Wie hoch ist der finanzielle Aufwand, der seit Beginn der Legislaturperiode für die externe Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen getätigt wurde?*

Seit Beginn der Gesetzgebungsperiode wurden für die Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen keine externen Expertinnen oder Experten beauftragt. Eine Beauftragung externer Gutachten für Gesetzesvorhaben ist in naher Zukunft nicht geplant.

**Zu Frage 5:**

- *Nach welchen Kriterien wird entschieden, ob ein Ministerialentwurf oder eine Regierungsvorlage gänzlich intern erstellt werden kann, oder ob externe Expert\_innen beauftragt bzw. externe Gutachten, Formulierungsvorschläge oder Gesetzesentwürfe in Auftrag gegeben werden?*

Im Bundeskanzleramt werden Regierungsvorlagen selbstverständlich hausintern erarbeitet. Legistik ist ein überaus komplexer Prozess, der im Bundeskanzleramt von Fachexpertinnen und Fachexperten bearbeitet wird. Es gibt verschiedene Gründe, warum es notwendig sein kann, im Einzelfall externe Expertinnen oder Experten zu einem bestimmten Thema heranzu-

ziehen. Zum Beispiel ist es sinnvoll, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht eines Themenkomplexes auch den Blickwinkel von Außenstehenden beleuchten zu lassen.

Dr. Brigitte Bierlein

